



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten

Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat

Montag bis Donnerstag

08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag

14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales- Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag

08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag

14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information

Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee

Telefon: 07532 430043

Telefax: 07532 430040

tourist-info@hagnau.de

Montag bis Freitag

09.00 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk

am See: Telefon: 0800 5053333

Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt:

Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter

Telefon: 07541 505-591

zu Gast gewesen. Beide haben schon viele sehr ansehnliche Auszeichnungen erhalten.

Zunächst begrüßte Bürgermeister Volker Frede humorvoll das Publikum und lobte: „Sie haben alles richtig gemacht“. Damit meinte er Hagnau als einen der schönsten Orte am See und den schönen historischen Raum, in dem das Konzert stattfand: Dies sei mit Publikum und den preisgekrönten Künstlerinnen international, die Musik werde für sich alleine sprechen. Sein Dank galt der Hagnauer Volksbank als Sponsor und den Organisatoren plus Helfern. Er lud zu einem Gläschen Hagnauer Sekt in der Pause ein und bat um Spenden zugunsten eines Märchenprojekts „für Groß und Klein“, wünschte allen einen genussvollen Abend und ein gutes Neues Jahr.

Dann gab es ein vielseitiges Konzert der wie immer besonderen Güte: Zu hören waren von W. A. Mozart (1756 - 1791) Stücke aus den Opern „Hochzeit des Figaro“ und „Cosi fan tutte“. Von Ottorino Respighi (1879 - 1936) danach das delikate „Sopra an aia antica“. Wohlbekannt dann von Franz Liszt (1811 - 1866) der „Liebestraum op. 3“ als fulminantes Klaviersolo und die „Loreley“, nach der Pause vom selben Komponisten

noch „Über allen Wipfeln ist Ruh“ und „Der du von dem Himmel bist“. Beide Künstlerinnen glänzten stets durch sehr sensiblen Vortrag und großen Dynamikumfang. Nach der Pause war von Otto Nicolai (1810 - 1849) aus der Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ (nach W. Shakespeare) die Arie „Nun eilt herbei“ zu hören, von Johann Strauß (Sohn, 1825 - 1899) zum guten Abschluss „Mein Herr Marquis“ aus der Operette „Die Fledermaus“ und als absolut krönender Höhepunkt des delikaten Konzerts das sogenannte Schwipplied „Mir ist auf einmal so eigen“ aus der berühmten Operette „Eine Nacht in Venedig“: Hier hatte die Sopranistin ihren auch schauspielerisch sehr gelungenen Auftritt, was mit Riesenbeifall honoriert wurde. Zwei Zugaben durften dann nicht fehlen: Ein japanisches Lied, dessen Text die Sopranistin zuerst auf Deutsch vorlas und - weil's gar so schön war - nochmals das Schwipplied. Mit lang anhaltendem Beifall wurde den beiden sympathischen Künstlerinnen für deren großes Können gedankt, Bürgermeister Volker Frede hatte für sie natürlich auch ein Präsent in petto. Die Damen aus dem Publikum erhielten nach Konzertende aus seiner Hand eine Rose überreicht.

Hartmut Rieble



AMTLICHES

Delikates Silvesterkonzert

Das „Schwipplied“ war der Renner

Zum guten Jahresabschluss durfte die den Reinhard-Sebastian-Zimmermann-Saal füllende Besucherschar wieder ein rundum gelungenes Musikprogramm unter dem Motto „Von Mozart bis Strauß“ genießen. Es gastierten die beiden jungen Künstlerinnen Michiko Watanabe (Sopran) und Keiko Hattori (Klavier), beide aus Japan stammend und schon einmal vor einigen Jahren in Hagnau

Die Gemeinde Hagnau am Bodensee sucht eine

Reinigungskraft (m/w)

(in Teilzeit 60%)
für unser Serviceteam.



Die Gemeinde Hagnau ist mit über 270.000 Übernachtungen und über 300 Veranstaltungen im Jahr ein wichtiger Tourismusort am Bodensee.

Es handelt sich um eine **unbefristete Teilzeitstelle** (60%-Stellenanteil – 23,4 Wochenarbeitsstunden). Zum Aufgabenschwerpunkt gehören unter anderem die Betreuung und Reinigung der Mehrzweckhalle dem Gwandhaus und den Räumen des historischen Rathauses. Ebenso die Mithilfe bei der Vorbereitung von Veranstaltungen und Tagungen.

Zuverlässigkeit und die Bereitschaft auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu arbeiten – bzw. Bereitschaftsdienste anzunehmen – setzen wir voraus. Für diese Aufgabe ist ein Führerschein in Klasse B erforderlich.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis spätestens 18.01.2017 bei der

Gemeinde Hagnau a. B.
Timo Waizmann
Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee

oder per E-Mail: Bewerbung@Hagnau.de.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Timo Waizmann unter Tel. 07532/4300-10 gerne zur Verfügung.
Weitere Infos finden Sie auch unter www.hagnau.de.

Die Gemeinde Hagnau am Bodensee sucht eine/n

staatlich anerkannte/n Erzieher/in

(in Vollzeit)
für unser Kinderhaus.



Die Gemeinde Hagnau ist eine kinder- und familienfreundliche Gemeinde direkt am Bodensee. Das Kinderhaus Hagnau bietet 65 Bildungsplätze für Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren (2 Krippengruppen und 2 altersgemischte Gruppen sowie eine flexible Grundschulkinderbetreuung). Die pädagogische Arbeit basiert auf einem halboffenen Konzept und wird von derzeit 9 pädagogischen Fachkräften umgesetzt. Zusätzlich bestehen enge Beziehungen zur im gleichen Gebäude untergebrachten Grundschule „Bildungshaus 3 bis 10 Jahre“.

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle** (100%-Stellenanteil). Der Arbeitspunkt der Stelle liegt im Kleinkindbereich mit Kindern unter drei Jahren. Erfahrungen in diesem Bereich sind von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-SuE) mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis spätestens 18.01.2017 bei der

Gemeinde Hagnau a. B.
Timo Waizmann
Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
oder per E-Mail: Bewerbung@Hagnau.de.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Leiterin des Kinderhauses Frau Tanja Lorenz unter Telefon 07532/4300-23 und zu personalrechtlichen Fragen Herr Timo Waizmann unter 07532/4300-10 gerne zur Verfügung.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.hagnau.de.

Schutt abladen verboten

Wir dürfen darauf hinweisen, dass das Abladen von Gartenabfällen, Schutt und sonstigen Abfällen auf der gemeindeeigenen Schutte verboten ist.

Auf folgenden Entsorgungszentren ist die Abgabe möglich:

Friedrichshafen-Weiherberg (bei Raderach),
Tettang-Sputenwinkel (Tettang-Bürgermoos) und Überlingen-Füllenwaid.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 bis 11:45 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr und am Samstag 8:00 bis 12:45 Uhr.

Weitere Infos auch im Internet unter www.abfallwirtschaftsamtd.de

Bürgermeisteramt



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine

Freitag, 13.01.2017

Restmüll (4-wöchig)

Freitag, 20.01.2017

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Donnerstag, 26.01.2017

Gelber Sack

Freitag, 27.01.2017

Restmüll

Dienstag, 31.01.2017

Papier

Samstag, 03.02.2017

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

TOURISMUS

Veranstaltungen

Freitag, 20.01.2017

20:00 Uhr Mexican Ball

Veranstalter: Narrenverein Eule 1912 e.V. mit dabei: Fanfarenzug Hagnau

Veranstaltungsort: Gwandhaus Im Hof 7 88709 Hagnau

Samstag, 21.01.2017

18:00 Uhr Kulinarik und Kunst / Frédéric Chopin „Ein Wanderer zwischen den Welten“
Der künstlerische Leiter Georg Mais stellt an diesem Abend den Komponisten Frédéric Chopin vor. Dazu gibt es ein kalt-warmes Buffet. Begleiten wird der Pianist Sergei Markin.

Veranstalter: Tourist-Information
 Veranstaltungsort: Theatersaal Augustinum
 Meersburg / 47 € pro Person inklusive eines
 kalt-warmen Buffet
 Hinweise: Kartenvorverkauf in der Tourist-
 Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-
 43; E-Mail: tourist-info@hagnau.de und je
 nach Verfügbarkeit an der Abendkasse

Tourismusverein Hagnau e.V.

Einladung zur Generalversammlung
 Am **Mittwoch, den 08. Februar 2017 um**
18.30 Uhr findet die Generalversammlung
 des Tourismusverein Hagnau e.V. im Rein-
 hard-Sebastian-Zimmermann-Saal im Rat-
 haus statt.

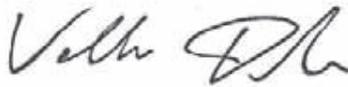
Folgende Punkte stehen auf der Tagesord-
 nung:

1. Begrüßung
2. Saisonrückblick 2016
3. Ausblick auf die Saison 2017
4. Sachstandsbericht „Echt Bodensee
 Card“
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Verschiedenes

Zum Ausklang des Abends wird Harald Gu-
 temann einige stimmungsvolle Bilder aus
 Hagnau zeigen.
 Alle Mitglieder sind herzlich zur Teilnahme

an der Generalversammlung eingeladen
 und werden mit einem Glas Hagnauer Secco
 begrüßt.

Mit freundlichen Grüßen



Gez. Volker Frede
 1. Vorsitzender

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

*„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es
 ist schon einer.“
 Janusz Korczak*

WER...
 ... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter
 von 0-14 Monaten hat
 UND...
 ... mit seinem Neugeborenen singen und
 spielen möchte und es mit Fingerspielen,
 Knireitern, Reimen und Singspielen in
 seiner Entwicklung begleiten und unter-
 stützen will
 ... sich gerne mit anderen Eltern austauscht
 und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen
 ermöglichen möchte
 ... Informationen rund ums „Baby“ braucht
 ... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater
 einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

**i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr,
 außer in den Schulferien**
 Nebenraum der ev. Kirche in der Neugarten-
 straße Hagnau

Ansprechperson und Infos:
 Manuela Leitgib (Erzieherin)
 Hauptstr. 19/1
 88709 Hagnau
 Tel.: 07532/807755

**VERSCHIEDENE
 MITTEILUNGEN**

**Jubiläumswein 2017
 für Markdorf abgefüllt**

**Winzerverein füllt 700 Liter Spätburgun-
 der ab**
 Markdorf feiert im Jahr 2017 sein 1.200-jäh-
 riges Stadtjubiläum am 03.06.2017. Zu die-
 sem besonderen Ereignis muss natürlich
 auch ein edler Jubiläumswein angeboten
 werden. Markdorf besitzt aber nur eine re-
 lativ kleine Rebfläche von 5,8 Hektar und
 keine eigene Abfüllanlage. Die dort geerntete



Samstag, 21. Januar, 18:00 Uhr, Augustinum Meersburg



**Frederic Chopin – Wanderer
 zwischen den Welten**
Kunst und Kulinarik im Zeichen von Frederic Chopin

Eintritt 47 Euro inkl. Kalt-warmem Buffet

Kartenvorverkauf ab sofort in der Tourist-Information Hagnau, tourist-info@hagnau.de
 Eine Kooperation mit der Gemeinde Hagnau und der Südwestdeutschen Meeres Gewächse e.V. für die
 Kulturförderung des Rotary Clubs Überlingen zur Unterstützung des Internationalen Instrumental Musikwettbewerb

Augustinum Meersburg, Kutallee 18, 88709 Meersburg
 Tel. 07532/4304-0 - www.augustinum.meersburg



Folgende Restaurants in Hagnau haben für Sie geöffnet:

| | |
|---|---|
| Bodenseehotel-Dreikönig Hauptstr. 18 Tel. 07532/807960 | Mo - Sa: 17.00 - 22.00 Uhr So: 11.30 - 14.30 Uhr 17.00 - 22.00 Uhr |
| Café „Der Löwen“ Hansjakobstr. 2 Tel. 07532/433980 | <i>Bäckerei mit Café geöffnet:</i> Mo – Sa: 7.30 - 12.30 Uhr Mo + Di + Do + Fr: 14.00 - 18.00 Uhr So: 7.30 - 10.30 Uhr Ab 01.01.17: So: 07.30 – 17.00 Uhr |
| Restaurant Rebstöckle Seestr. 10 Tel. 07532-43190 | wieder geöffnet ab 21.01.2017 Mi – Sa: 17.00 Uhr – 20.30 warme Küche Sonn- und Feiertag: 11.30 – 14.30 17.00 – 20.30 warme Küche Montag und Dienstag Ruhetag |

Änderungen vorbehalten. Stand: 23.12.2016

ten Reben werden deshalb beim Hagnauer Winzerverein zu qualitativ hochwertigen Erzeugnissen ausgebaut. So auch jetzt mit einem Spätburgunder 2015, der von der Hagnauer Kellermansschaft unter Kellermeister Jochen Sahler gehegt und gepflegt und nun am 21.12.2016 bei einer Menge von ca. 700 Liter in ca. 1.400 extra hierfür kreierte 0,5-Literfläschchen abgefüllt wurde. Aus Markdorf mit dabei waren Bürgermeister Georg Riedmann, Kathrin Mutschler von der Spitalverwaltung und Winzer Hubert Gutemann, sowie Geschäftsführer Tobias Keck und Vorstand Karl Megerle vom Hagnauer Winzerverein. Der jetzt abgefüllte Spätburgunder Qualitätswein 2015 trocken mit 13% vol. wird bei der großen Jubiläumsfeier am 03.06.2017 angeboten, ansonsten erhalten ihn z. B. Jubilare als Geschenk, er wird dann auch - aber in nur geringen Mengen - verkauft, so Bürgermeister Georg Riedmann: Dies sei eine einmalige Aktion, gefeiert werde das im Jahr 817 erworbene Stadtrecht.

Kellermeister Jochen Sahler erläuterte den Markdorfer Gästen die vielfältigen Funktionen der Abfüllanlage, die erst wenige Jahre alt und deshalb auf neuestem technischen Stand ist. Kreiert wurde natürlich auch ein ansprechendes Etikett, Verwendung finden sehr hochwertige Naturkorken, die in Portugal hergestellt werden. Damit sich Sauerstoff (O2) nicht negativ auf die Qualität auswirkt, werden die Flaschen mit Stickstoff (N2) beschickt, und manches mehr. Natürlich gab es auch eine kleine Kostprobe des Jubiläumsweins, die volle Zustimmung der Anwesenden fand. Dennoch wird er noch weiter an Qualität gewinnen, noch nachreifen, so der Kellermeister. Das unterstrich auch Bürgermeister Riedmann: „Ich freue mich riesig drauf“ - auf das besondere Jubiläum und den ebensolchen Jubiläumswein.

Hartmut Rieble



Jugendfeuerwehr Hagnau

Einladung an alle aktiven Mädchen und Jungen ab 9 Jahren!

Was verbirgt sich eigentlich hinter unserer „Feuerwehr“?

Wir bieten Euch die praktische Anwendung moderner Feuerwehrentechnik, viel Spaß, Sport, gemeinsame Freizeitgestaltung, Zeltlager und die Möglichkeit neue Freunde zu treffen.

Neugierig? Kommt einfach vorbei! (Eure Eltern sind herzlich eingeladen, bei den ersten Treffen dabei zu sein.)

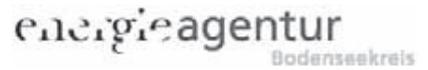
Die Gruppenstunden (Dauer ca. 1,5 Stunden) finden im Rhythmus von zwei Wochen jeweils am Freitag um 18.00 Uhr am und im Feuerwehrhaus in Hagnau statt.

Nächste Termine:

13.01.2017, 27.01.2017

Kontakt:

Jenny Stührenberg, Tel. 0173/9113061
Jens Heuberger Tel. 0178/2391073
E-Mail: info@jugendfeuerwehr-hagnau.de



Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Die Bücherei Hagnau informiert



Ab dem 01.01.2017 haben wir geänderte Öffnungszeiten. Wir sind **Mi. von 17:00 – 19:00 Uhr** und **So. von 10:00 – 12:00 Uhr** für Sie da.

Wir freuen uns über alle, die unser Angebot bisher genutzt haben und laden alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit herzlich ein Mitglied zu werden.

Außerdem: Fleißige Hände gesucht!
Möchten Sie sich ehrenamtlich in der Bücherei engagieren?
Dann melden Sie sich doch bei Ursula Schneider 0 75 32/ 94 09.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de.



BERICHTE UNSERER VEREINE

**ALTEN
WERK**

Abteilung Reisen

Herzliche Einladung!

Mit einer feierlichen Messe **am Dienstag, den 17.01.2017 um 14:00Uhr** beginnt in der Kath. Kirche der erste Seniorennachmittag im neuen Jahr. Anschließend treffen sich die Senioren im Pfarrheim St. Johann zu Kaffee und Kuchen und werden in bewährter Weise verwöhnt. Monika Baur wird von ihrer **Armenienreise berichten und Bilder zeigen. Alle Interessierten sich herzlich eingeladen.**

Gerne holen wir Sie zu Hause ab und bringen sie wieder nach Hause. Tel. 07532/414177.

Auf Ihr kommen freut sich das Team Altenwerk!
Monika Baur

DRK-Seniorengymnastik in Hagnau

Liebe Sportler-Senioren, wir fangen am **Donnerstag, 12.01.2017, um 15.00 Uhr - 16.00 Uhr im Gwandhaus** mit unserer Gymnastikstunde an.

Die Gymnastik findet immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr statt (außer in den Schulferien).

Willkommen sind alle motivierte Senioren. Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:
Übungsleiterin Brigitte Happel,
Tel.: 07532/470 59



Narrenverein "Eule" Hagnau

Ab sofort findet wieder jeden Freitag ab 17:00 Uhr unser Dämmerchoppen im Eulenstüble statt. Eingeladen ist jeder der kommen möchte um in geselliger Runde ein Feierabend Bier zu trinken.

Der Elferrat

Kath. Bildungswerk

Im Zeichen der Freundschaft Konzert

Immenstaad Hagnau
Seelsorgeeinheit Meersburg



Kristina Fish, Domra - Inga Kazantseva, Klavier
Russische Solistinnen aus Nishnij Novgorod
Preisträgerinnen internationaler Musikwettbewerbe

Werke von Scarlatti, Liszt und
Russische Romantik

Di., 17.01.2017 um 19:00 Uhr

Rathaus Immenstaad, Bürgersaal

Eintritt 10 €, Schüler und Studenten frei

Mexican Ball Hagnau
Narrenverein Eule 1912 e.V.

Festhalle Hagnau

**FREITAG 20.01.17
AB 20 UHR**

Eintritt 5 €

HAPPY HOUR
20-21.30 UHR

EINLASS AB 16 JAHREN
AUSWEISKONTROLLE

DJ UND LUMPENKAPELLEN

Initiative „Wir für Uns in Hagnau“

Nachmittagstreffen am 18.01.2017 mit den Asylanwärtern im Pfarrheim

Der Verein „Wir für Uns“ lädt am **Mittwoch, den 18.01.2017 von 15:00 bis ca. 17:00 Uhr** die Asylanwärter mit ihren Familien, die in Hagnau Im Langbrühl wohnen, zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim ein. Hierzu sind auch alle interessierten Hagnauer Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Der Verein freut sich über Kuchenspenden.

Für den Verein
„Wir für Uns“ Bürgerselbsthilfe Hagnau
Der Vorstand





GEMEINDE STETTEN



Einladung zur feierlichen Verpflichtung von Bürgermeister Daniel Heß im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung am 16. Januar 2017

Am kommenden Montag, 16. Januar 2017, findet um 19:00 Uhr im Gemeindesaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit feierlicher Verpflichtung von Bürgermeister Daniel Heß statt.

Programm

Eröffnung und Verpflichtung

Bürgermeisterstellvertreter Jürgen Kammerer

Grußworte

Landrat Lothar Wölflé

Kreisverbandsvorsitzender Bürgermeister Reinhold Schnell

Stellvertretender Verbandsvorsitzender Bürgermeister Edgar Lamm

Weitere Grußworte

Schlusswort des Bürgermeisters

Bürgermeister Daniel Heß

Musikalische Umrahmung durch das Saxophon-Quartett des Musikvereins Daisendorf & Stetten.

Im Anschluss wird zum Sektempfang und kleinem Imbiss geladen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Stetten sind herzlich eingeladen.

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
 Schulstraße 18
 88719 Stetten

Tel. 07532/6095
 Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
 rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstagnachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Straßen ohne Gehwege müssen die entsprechenden Flächen bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt zur räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass unsere Streupflichtsatzung die Verwendung von auftauendem Streumittel (Salz) verbietet. Zum Bestreuen ist abgestumpftes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Halten Sie diese Regelung bitte im Sinne des Umweltschutzes ein. Zur Verpflichtung der Beseitigung von Schnee- und Eisglätte machen wir darauf aufmerksam, dass Verstöße bzw. Nachlässigkeiten im Bereich der Räum- und Streupflicht Ordnungswidrigkeiten darstellen und außerdem die Straßenanlieger bei Unfällen, die durch diese Nachlässigkeit entstehen, haftbar gemacht werden können. Es wird daher an alle Straßenanlieger appelliert, die Räum- und Streupflicht entsprechend der genannten Bestimmungen zu erfüllen.

Räum- und Streupflicht während der Winterzeit

Entsprechend der Witterung wird an die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege erinnert. In der Streupflichtsatzung vom 12. Dezember 1989 hat der Gemeinderat der Gemeinde Stetten unter anderem festgelegt, dass die Gehwege und in den Straßen, in denen kein Gehweg vorhanden ist, entlang des Fahrbahnrandes etwa 1,00 Meter, von den Straßenanliegern vom Schnee zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte diese Flächen und die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig zu bestreuen sind. Dadurch soll die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und eine Benutzung dieser Gehweg- und Fahrbahnflächen von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos erfolgen können. Wir weisen darauf hin, dass die Gehwege bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein müssen. In den

Achtung: Die Ortsstraßen können nur ordnungsgemäß geräumt werden, wenn die Fahrbahnen nicht zugeparkt werden! Parken Sie bitte Ihr Kfz auf Ihrem Stellplatz auf Ihrem Grundstück und nicht auf der Straße. Beim letzten Schneefall wurde festgestellt, dass das Räumen einiger Ortsstraßen nicht möglich war, weil Fahrzeuge am Straßenrand geparkt wurden, und das Räumfahrzeug deshalb nicht durchgekommen ist!

Um Verständnis wird dafür gebeten, dass mit dem Winterdienstfahrzeug des Gemeindebauhofs zunächst die kritischen Steigungen und Kreuzungen geräumt werden müssen und erst anschließend die weiteren Ortsstraßen geräumt werden können. Weiterhin wird um Beachtung gebeten, dass die Räum- und Streupflicht der Anlieger auf den Gehwegen und auch an den Straßen ohne Gehwege entlang des Grundstücks durch die Räumung des Gemeindefahrzeuges nicht entfällt!

Wohnraum für Flüchtlinge gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Stetten, **bitte helfen Sie mit!** Haben Sie eine leer stehende Wohnung, ein leer stehendes Haus oder eine andere Unterbringungsmöglichkeit, melden Sie sich bitte umgehend bei der Gemeindeverwaltung Stetten.
 Telefon: 07532/6095,
 E-Mail rathaus@gemeinde-stetten.de
 Herzlichen Dank.

Daniel Heß, Bürgermeister

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine

Montag, den 16. Januar
 Abfuhr Restmüll (zwei- und vierwöchige Abfuhr)

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
 an den beiden Standplätzen
 - am Bauhof
 - am Kinderspielplatz
 zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-einfach-online.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Bodensee

Narrengemeinschaft Hasle - Maale informiert...

Die ersten Narrentreffen 2017

Freitag, den 13. Januar:

Regionenauftritt „Fasnetsball der Region Bodensee“ in Kluffern.

Abfahrt mit dem Bus bereits um **18:30 Uhr** an der **Alten Brennerei**.

Im Häs ohne Maske!

Sonntag, den 15. Januar:

Fasnetsumzug in Dillingen.
 Abfahrt mit dem Bus um 11:00 Uhr in der Ortsmitte.
 Laufnummer 9 von 47

Samstag, den 21. Januar:

Tag-in-Nacht-Umzug in Öpfingen.
 Abfahrt mit dem Bus um 13:30 Uhr in der Ortsmitte.
 Startnummer 28 von 79

Anmeldungen zu den Busfahrten spätestens eine Woche davor beim jeweiligen Gruppenleiter.



**Christlicher Verein
junger Menschen
CVJM Stetten e. V.**

Jugendleiterin:
**Silvia Engel, Schulstr. 18,
Stetten, Tel.: 07532 / 7496**
silviaengel@gmx.de
www.cvjm-stetten.de

Gruppen:

Vorstandssitzung:
Mittwoch, den 11. Januar um 20.00 Uhr

Jungschlar:
Freitag, den 13. Januar um 18.00 - 20.00 Uhr
für alle Jungen und Mädchen im Alter von
9 - 13 Jahren im Jugendraum des Rathauses
MoveUP:

Samstag, den 14. Januar von 17.00 - 19.00
Uhr für alle Junge Erwachsenen von 18 - 25
Jahren in der Sporthalle in Stetten

Kinderstunde:
Dienstag, den 17. Januar um 16.00 - 17.15
Uhr für alle Kinder im Alter von 4 - 8 Jahren
in der Grundschule in Stetten

Jugendkreis:
Dienstag, den 17. Januar um 19.30 - 21.15
Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14
- 17 Jahren in der Kirchengemeinde Uhdin-
gen - Mühlhofen (Jugendchorprobe)
Bibelgesprächskreis:
Donnerstag, den 19. November um 19.30
Uhr bei Silvia Engel

Krippenspiel: „Glücksfall: Stall“

Das neue Jahr hat längst begonnen, den-
noch möchten wir uns herzlich bei all den
Menschen bedanken, die das Krippenspiel

besucht und zu seinem Gelingen beigetra-
gen haben. An erster Stelle seien die Kinder
erwähnt, die mit ihren Mitarbeitern wochen-
lang geprobt haben. Dank an Katharina und
Christian, die mit dem Titel „Glücksfall:Stall“
ein weiteres Highlight in der Krippenspiel-
sammlung geschaffen haben.

Vielen Dank den jungen Menschen, die die
Jungscharkinder bei den Proben begleitet
und ihnen geholfen, bei den Frauen und
Männern, die für zusätzliche Kostüme und
Kulissen gesorgt haben, den Jugendlichen
für Aufbau und Technik, dem Vorstand für
Rückendeckung und dem Freundeskreis für
den Glühwein und die Wienerle an der Beth-
lehembar. Vielen Dank dem Frauenteam aus
der Schule, die mit Waffeln und Leckeren
all die Köstlichkeiten des Abends wunder-
bar abgerundet haben. Wir sind dankbar
für trockenes Wetter und dankbar für ein
fantastisches Publikum, das staunend zuge-
hört, mitgesungen, und für das Kinderkran-
kenhaus in Bethlehem gespendet hat (400
Euro).



Jugendfreizeit

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen
ab 13 Jahren zu einem Jugendwochenende
vom 3. - 5. Februar im Freizeitheim Hirzkol-
leg bei St. Georgen.

Die Zeit nach den Noten wollen wir nutzen,
um Freude an der Gemeinschaft zu haben,
zu kochen, zu spielen, zu singen und zu
entspannen. Anmeldungen sind erhältlich
im Jugendkreis oder bei Frau Engel in der
Schulstr.





GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

| | |
|---------------------|-------------------|
| Montag bis Freitag | 08.30 - 12.00 Uhr |
| Montag und Dienstag | 14.00 - 16.30 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 - 18.00 Uhr |

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
 Fax 07532/47157
 E-Mail info@daisendorf.de
 Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Rathaus geschlossen

Aufgrund einer Fortbildungsmaßnahme der beiden Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung ist das Rathaus am Mittwoch, 18.01.2017 geschlossen.

Wir bitten freundlich um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf



Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.

energieagentur
 Bodenseekreis

Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.



ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregulungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

TOURISMUS



Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

| | | |
|---------------------|--------------------|-------------------|
| April – 1. November | Mo - Sa | 9.30 – 18.00 Uhr |
| | Sonn- u. Feiertage | 10.30 – 18.00 Uhr |
| November – März | Mo - Fr | 9.00 – 12.00 Uhr |



BERICHTE UNSERER VEREINE



Erträge Daisendorfer Photovoltaik-Referenzanlagen 4. Quartal 2016

Das Interesse der Bürger an der Versorgung ihres Haushalts mit selbsterzeugtem Strom hat im vergangenen Jahr weiter zugenommen. Es sind insgesamt 6 neue Photovoltaikanlagen in Daisendorf errichtet und an das Stromnetz angeschlossen worden. Eine weitere Anlage ist bereits errichtet und wird in der zweiten Januarwoche in Betrieb genommen. Aktuell liefern derzeit 70 Anlagen mit einer Gesamtnennleistung von 517 kWp im Mittel eine Strommenge von rund 540 000 kWh im Jahr. Dies entspricht etwa 14 % des gesamten Stromverbrauchs in Daisendorf. Mit der Veröffentlichung der Ertragsdaten im 3-monatigen Turnus im Mitteilungsblatt wird den Anlagenbetreibern von der Energiekonzeptgruppe Daisendorf ein Hilfsmittel für den zeitnahen Ertragsvergleich ihrer Anlagen an die Hand gegeben. Dazu werden die Ertragskennzahlen von 6 ausgewählten Referenzanlagen als Vergleichswerte veröffentlicht.

Die Auswahl der Anlagen ist so getroffen worden, dass die Hauptausrichtungen von süd-östlich über südlich bis westlich abgedeckt sind. Ebenso sind verschiedene Dachneigungen von steil (40°) bis flach (15°) vertreten.

Die Tabelle zeigt die auf 1 kWp Nennleistung bezogenen Ertragskennzahlen der einzel-

nen Anlagen für die Monate Januar bis Dezember 2016. In der Zeile darunter befinden sich die Summen der Ertragskennzahlen für die vergangenen 12 Monate. Die Jahresanlagenerträge am Schluss der Tabelle ergeben sich aus der Multiplikation der jeweiligen Ertragskennzahlensumme mit der Anlagennennleistung. Der Mittelwert aller sechs Ertragskennzahlen beträgt 1058 kWh pro kWp installierter Anlagenleistung. Er ist gegenüber dem Vorjahrswert (1102 kWh/kWp) witterungsbedingt um 4,2 % niedriger.

Photovoltaik-Referenzanlagen in Daisendorf
Ertragskennzahlen in kWh pro kWp für das 1. bis 4. Quartal 2016

| Anlage | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | Mittel- |
|----------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Richtung | SO | S | S | SW | W | O+S+W | werte |
| Neigung | 35° | 20° | 40° | 27° | 19° | 15° | |
| Januar 16 | 28,2 | 19,1 | 31,2 | 32,1 | 15,9 | 16,9 | 23,9 |
| Februar 16 | 45,4 | 36,8 | 47,1 | 44,2 | 34,4 | 33,1 | 40,2 |
| März 16 | 91,0 | 89,0 | 93,8 | 92,5 | 83,7 | 85,7 | 89,3 |
| April 16 | 108,8 | 109,4 | 107,3 | 108,4 | 108,7 | 104,4 | 107,8 |
| Mai 16 | 129,2 | 129,1 | 122,9 | 128,6 | 135,5 | 136,3 | 130,3 |
| Juni 16 | 127,8 | 131,5 | 123,5 | 135,3 | 145,9 | 137,1 | 133,5 |
| Juli 16 | 147,9 | 149,8 | 142,5 | 146,3 | 156,8 | 151,4 | 149,1 |
| August 16 | 144,8 | 144,8 | 150,0 | 136,8 | 138,0 | 139,1 | 142,3 |
| September 16 | 117,9 | 119,4 | 121,8 | 116,6 | 104,8 | 108,0 | 114,8 |
| Oktober 16 | 57,6 | 65,8 | 72,5 | 69,3 | 57,6 | 59,6 | 63,7 |
| November 16 | 28,9 | 34,2 | 43,0 | 38,1 | 28,9 | 30,3 | 33,9 |
| Dezember 16 | 25,0 | 32,3 | 32,8 | 36,4 | 25,0 | 26,0 | 29,6 |
| Summe (kWh/kWp) | 1052,5 | 1061,2 | 1088,4 | 1084,6 | 1035,2 | 1027,9 | 1058,3 |
| Anlagenleistung (kWp) | 8,64 | 3,00 | 3,20 | 6,02 | 6,24 | 7,00 | 5,68 |
| Anlagenertrag (kWh) | 9094 | 3184 | 3483 | 6529 | 6460 | 7195 | 6015 |

Ausrichtungen der Anlagen:

SO = Südabweichung nach Ost ~30°

S = Südabweichung +/- ~15°

SW = Südabweichung nach West ~50°

W = Südabweichung nach West ~75°

O+S+W = 3 Teilanlagen: Südabweichung Ost ~65°, West ~25° und West ~115°

Da für neuere PV-Anlagen mit niedrigerer Strompreisvergütung die Amortisation und Wirtschaftlichkeit entscheidend vom Eigenverbrauchsanteil am selbsterzeugten Solarstrom abhängt, kommt es nicht nur auf die absolute Höhe der PV-Erträge, sondern auch auf deren Verteilung über den Tag an. So können Anlagen auf Dachflächen mit östlicher und westlicher Ausrichtung auch noch in den Morgen- bzw. Abendstunden Beiträge liefern, die gut zum tageszeitlichen Strombedarf im Haushalt passen und damit den Eigenverbrauchsanteil erhöhen. Somit ergeben sich Stromgestehungskosten von ca. 9 bis 11 Cent pro kWh.

Nach Ablauf der in der Regel 7- bis 9-jährigen Amortisationszeit reduzieren sich die Gestehungskosten des selbsterzeugten Solarstroms auf weniger als 3,5 Ct/kWh inklusive der auf den eigenverbrauchten Strom zu entrichtenden Mehrwertsteuer von 2,3 Ct/kWh. In Anbetracht der ständig steigenden Strombezugpreise, die zur Zeit ohne die Grundgebühr bereits zwischen 26 und 30 Ct/kWh liegen, ist der selbsterzeugte Solarstrom eine wirtschaftliche und zugleich umweltfreundliche Alternative zum teuer zugekauften Netzstrom.

Besonders vorteilhaft ist die Nutzung eines Teils des Solarstroms zum Betrieb von Wärmepumpen für Heizung oder Brauchwassererwärmung sowie zum Laden von elektrisch angetriebenen Fahrzeugen. Mit einer kWh Strom kann z. B. bei einer Erdsonden-Wärmepumpe die 5- bis 6-fache Wärmemenge erzeugt werden.

Zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung von Photovoltaikanlagen stellt die Energiekonzeptgruppe aktuelle Informationen und Beispiele mit Wirtschaftlichkeitsberechnungen unter den Themenbereichen „Solarstrom“ sowie „Heizung und Kühlung“ auf ihrer aktualisierten Internetseite zur Verfügung:

www.energie-daisendorf.de
Eckhard Kienscherf; Peter Boese



**Narrenverein
Daisendorfer
Sumpfgeister e.V.**

NARRI-NARRO...
es ist so weit, wir starten in die fünfte Jahreszeit

Umzugsfahrplan
Freitag 13.01.2017

ANR Regionenball in Klufftern

Wir gehen alle im Häs!!! Masken bleiben daheim!!!

Ball Einlass: 19:00 Uhr

Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 18:00 Uhr

Samstag 14.01.2017

Dämmerumzug der Narrenzunft Weissenau

Umzugsbeginn: 16:30 Uhr

Startnummer: noch unklar

Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 15:00 Uhr

Sonntag 22.01.2017

Umzug in Langenargen

Umzugsbeginn: 13:30 Uhr

Startnummer: noch unklar

Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 12:00 Uhr

Sonntag 29.01.2019
Umzug in Deisendorf
Umzugsbeginn: 13:30 Uhr
Startnummer: noch unklar
Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 12:30 Uhr

Weitere Informationen werden im Bus bekannt gegeben, oder auf unserer Homepage www.sumpfgeister.de

**Hausammlungen im Dorf
Liebe Bürger und Bürgerinnen von Daisendorf...**

In der Woche vom **14.01.2017 bis zum 29.01.2017** finden wieder die alljährlichen Hausammlungen für den Verein statt.

In dieser Zeit, sind wieder Mitglieder vom Verein im Dorf unterwegs, und freuen sich über offene Türen und Geldspenden. Mit Ihren Spenden können wir dafür sorgen, das Veranstaltungen & Aktionen wie z.B das Preise Erklettern am Narrenbaumstellen oder das unser Kinderball weiterhin kostenlos bleibt.

In Haushalten in denen Kinder zu Hause sind bekommen Sie als Dankeschön (Gegenleistung) dann eine kleine Entschädigung von uns.

Wir möchten uns für Ihre Unterstützung im Voraus schon herzlichst bedanken, und wünschen allen eine glückselige Fasnetszeit

Mit Narri-Narro
Narrenverein Sumpfgeister e.V.

**Saugatter g'schnorr
Liebe Bürger von Daisendorf, liebe Mitglieder des Narrenvereins,
liebe Freunde der Fasnet...**

Am Schmotzigen Dunschdig den 27.02.2017 findet wieder nach dem Bürgermeister Absetzen ab ca. 10:00 Uhr unser Saugatter g'schnorr im Rathaus statt. Hierzu möchten wir euch gerne Aufrufen selbst in die Bütt zu steigen und das ein oder andere Geschehen vom Dorf oder was einem so auf der Seele liegt vorzutragen und los zu werden. Falls ihr hierfür etwas beizutragen habt, würden wir uns sehr freuen wenn ihr euch mit uns in Verbindung setzt. Info bitte an : Marion Kaja, Tel: 494131 / 0160-6383567 oder Christine Fröhlich Tel: 0160-96415375

Vielen Dank

Termin / Narrenfahrplan Fasnet 2017

| Wann | Beginn | Wohin/ Was | Abfahrtzeiten |
|-----------------------|------------------|---|--|
| Fr. 13.01.2017 | 19:00 Uhr | ANR Regionenball in Klufftern | Bus 18:20 Uhr |
| Sa. 14.01.2017 | 16:30 Uhr | Dämmerumzug Weissenau Startnummer abgesagt !!! | Bus 15:00 Uhr |
| So. 22.01.2017 | 13:30 Uhr | Umzug Langenargen Starnummer 47 von 72 | Bus 12:00 Uhr |
| So. 29.01.2017 | 13:30 Uhr | Umzug Deisendorf Startnummer 30 von 33 | Bus 12:30 Uhr |
| Mi. 01.02.2017 | 17:00 Uhr | Aufbau Geisterball | |
| Do. 02.02.2017 | 17:00 Uhr | Aufbau Geisterball | |
| Fr. 03.02.2017 | 19:00 Uhr | Geisterball | |
| Sa. 04.02.2017 | 10:00 Uhr | Aufräumen Geisterball | |
| So. 05.02.2017 | 13:13 Uhr | Umzug Ulm Startnummer 63 von 157 | Bus 10:00 Uhr |
| Fr. 10.02.2017 | 17:00 Uhr | Aufbau Umzug | |
| Sa. 11.02.2017 | 14:00 Uhr | Narrenbaumstellen Daisendorf | |
| So. 12.02.2017 | 10:00 Uhr | Aufräumen | |
| | Abends | Umzug gemeinsam Allerlei Meersburg | Wer Lust hat- Anmeldung erforderlich |
| So. 19.02.2017 | 14:00 Uhr | Umzug Meersburg Startnummer | Fuß/PKW |
| Mi. 22.02.2017 | 17:00 Uhr | Aufbau Schmotziger | |
| Do. 23.02.2017 | | Schmotziger inkl. Kinderball/ Kaffeekränzle | |
| | | Hemdglonkerumzug anschl. Hock | |
| Fr. 24.02.2017 | 10:00 Uhr | Abends | Aufräumen Schmotziger |
| | | gemeinsam Narrenschau Mühlhofen | Wer Lust hat Anmeldung erforderlich Bus 17:00 Uhr |
| Sa. 25.02.2017 | 19:00 Uhr | Fackelumzug IllenseeStartnummer | Bus 12:00 Uhr |
| So. 26.02.2017 | 14:00 Uhr | ANR Freundschaftstreffen Brochenzell Startnummer | Bus 12:00 Uhr |
| Mo. 27.02.2017 | 14:00 Uhr | Umzug PfullendorfStartnummer | Bus 12:00 Uhr |
| Di. 28.02.2017 | 19:00 Uhr | Kehraus | |
| Mi. 01.03.2017 | 17:30 Uhr | Aschermittwoch / Narrenbaumumlegen anschl. Narrenstüble geöffnet | |
| So. 05.03.2017 | 19:00 Uhr | Funken | |

Narrenverein Sumpfgeister Daisendorf e.V.

Geisterball



Rathaus Daisendorf
Freitag den, 03.02.2017

Saalöffnung: 19:00 Uhr

Beginn: 19:31 Uhr

Eintritt 4 €

Einlass ab 16 Jahren

**Kostümierte Frauen,
freier Eintritt**

mit DJ,



diversen Musik & Maskengruppen,
Köstlichkeiten aus der Sumpfküche



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

(bestehend aus den Pfarreien
 Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeld; St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
 Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
 Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 14. bis 22. Januar 2017

| | | |
|------------------------|--|--|
| Samstag, 14.01.2017 | 18.00 Uhr 18.00 Uhr | Seefeld Immenstaad |
| Sonntag, 15.01.2017 | 7.30 Uhr 9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.45 Uhr 10.30 Uhr 17.30 Uhr | Birna (10.45 Uhr) Kippenhausen Meersburg Hersberg Münsterlingen Hersberg (Vesper) |
| Dienstag, 17.01.2017 | 18.30 Uhr 18.30 Uhr | Daisendorf Immenstaad |
| Mittwoch, 18.01.2017 | 7.45 Uhr 18.30 Uhr | Meersburg (Schülergottesdienst) Unteruhldingen |
| Donnerstag, 19.01.2017 | 17.30 Uhr 18.30 Uhr | Immenstaad (Schülergottesdienst) Kippenhausen |
| Freitag, 20.01.2017 | 9.00 Uhr 18.30 Uhr 19.30 Uhr | Meersburg Riedetsweiler Hersberg (Anbetung) |
| Samstag, 21.01.2017 | 18.00 Uhr 18.00 Uhr | Seefeld Immenstaad |
| Sonntag, 22.01.2017 | 7.30 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 10.45 Uhr 17.30 Uhr | Birna (10.45 Uhr) Stetten Baitenhausen Kippenhausen Meersburg Hagnau Hersberg Hersberg (Vesper) |

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birna 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeld u. Hagnau vom 14. Januar 2017 – 22. Januar 2017

| | |
|---|---|
| Samstag, 14.01. Seefeld | 1. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag gestaltet vom Kirchenchor Seefeld anl. der Verabschiedung von Frau Seifarth anschl. Gemeinde begegnet sich (Gedenken: Walter u. Elisabeth Bommer) |
| Sonntag, 15.01. Birna Kippenhausen Meersburg | 2. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde Kinderkirche (Gedenken: Alfons Dreher, Maria u. Rudolf Bernhard; Helene Ganninger u. verstorbene Angehörige der Fam.) |
| Münsterlingen | 10.30 Uhr Gottesdienst zur Erinnerung an die Seegfröre gestaltet vom Kirchenchor Hagnau |

| | |
|--|---|
| Montag, 16.01. Hagnau | 2. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr Rosenkranz |
| Dienstag, 17.01. Unteruhldingen Hagnau Daisendorf Meersburg | Heiliger Antonius Kein Abendlob 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Richard Giez; Bernhard Löchle; Georg u. Maja Brucker; Albert Zolg) 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen (Info: 07532/410040) |
| Mittwoch, 18.01. Meersburg Hagnau Unteruhldingen | 2. Woche im Jahreskreis 7.45 Uhr Schüलगottesdienst 9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier |
| Donnerstag, 19.01. Oberuhldingen Hagnau Kippenhausen | 2. Woche im Jahreskreis 8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier |
| Freitag, 20.01. Meersburg Hagnau Riedetsweiler | Heiliger Fabian, heiliger Sebastian 8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Agnes u. Georg Abrysch, Peter Röhm, Angehörige der Fam. Abrysch, Butzek, Cebulla u. Kurek; Fam. Schweikhardt-Winter) 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium |
| Samstag, 21.01. Meersburg Seefeldern | Heiliger Meinrad, heilige Agnes 17.00 Uhr FOM – Konzert: Shabbach-Chor 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Fam. Friedrich Müller u. Angehörige; Fam. Stuhlmüller; Amparo Leippert) |
| Sonntag, 22.01. Birnau Stetten Baitenhausen Kippenhausen Meersburg Hagnau | 3. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Fam. Hüttinger, Eugen u. Rosa Welte; Fam. Schellinger u. verstorbene Angehörige) 9.00 Uhr Eucharistiefeier 9.00 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Fam. Hofmann u. Stulz) 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Gedenken an die Sebastiansbruderschaft (Gedenken: Anton Stärk; Zitta u. Johann Arnold) Ministrantenplan B |

Beichtgelegenheit in **Seefeldern** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Die Gottesdienste unserer Nachbarparreien finden Sie unter:

www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de

Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de

In die Ewigkeit ging uns voraus: Herr Salvatore Abbruzzese, Meersburg
 Herr Albert Zolg, Daisendorf
 Frau Gertrud Pomaska, Meersburg

Pfarnachrichten Meersburg:

Mehr Himmel wagen

Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns 30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.
 – Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten

Jeden Mittwochmorgen

von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg
 Wir laden Sie herzlich dazu ein.
 Morgenbibelkreis Meersburg

Pfarnachrichten Hagnau:

Einladung zur Kindergruppe Jeki (Jesus Kinder)

Alle Kinder im Alter zwischen **6 und 8 Jahren** sind herzlich zur Kindergruppe im **Pfarrheim Hagnau** eingeladen. Wir treffen uns einmal im Monat jeweils **Donnerstag 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr**.

Termin: **19.01.2017** „Jesus ist der Weg zum Vater im Himmel“

Wir freuen uns auf dein Kommen!

JeKi Team: Hildegard Heim 07532/2640
 Donna Isted 07532/4956364

Die Bücherei Hagnau informiert:

Ab dem **01.01.2017** haben wir geänderte Öffnungszeiten.

Wir sind **Mi. von 17.00 – 19.00 Uhr** und **So. von 10.00 – 12.00 Uhr** für Sie da.

Wir freuen uns über alle, die unser Angebot bisher genutzt haben und laden alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit herzlich ein Mitglied zu werden.

Außerdem: Fleißige Hände gesucht!

Möchten Sie sich ehrenamtlich in der Bücherei engagieren?

Dann melden Sie sich doch bei Ursula Schneider Tel. 07532/9409



Allgemeine Pfarrnachrichten:



Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

Konzert FOM (Förderverein Orgel) Meersburg
Am **Samstag, 21. Januar 2017 um 17.00 Uhr** findet ein Konzert des **schabach Chores** statt.
„GottesLob wäre Gesanges voll unser Mund“, Leitung Frau Anna Frank, Moderation Herr Prof. Dr. Meinrad Walter.
Der Eintritt ist frei. Der Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung Meersburg freut sich über Spenden.

Save the date! Familienwochenende 2017
In 2017 laden wir Familien unserer Seelsorgeeinheit zu einem gemeinsamen Wochenende ins Kloster Bonlanden ein. Auf die gemeinsame Zeit vom **Freitag, 17. November bis Sonntag, 19. November** dürfen Sie sich schon jetzt freuen. Nähere Informationen folgen noch.
Ihr Vorbereitungsteam aus ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern
Der Seelsorgeeinheit Meersburg und Pater Hans-Peter Becker

Zum Nachdenken:
Die Stille ist eine große Kunst der Unterhaltung.
(Edward Gibbon)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke,
PRef. Alexander Ufer u.
GRef. Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten
Evangelisches Pfarramt:
von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)
Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77
Internet: www.evangelisch-in-meersburg.de
E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

PfarrerIn: Anja Kunkel
Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Samstag, 14. Januar 2017
18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kapelle Daisendorf, gehalten von Sabine Nörtemann

Sonntag, 15. Januar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Sabine Nörtemann
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Sabine Nörtemann

Mittwoch, 18. Januar 2017
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Martin-Luther-Haus

Freitag, 20. Januar 2017
15.30 Uhr Minigottesdienst für Kinder von 0 – 4 Jahren und alle Interessierten im Martin-Luther-Haus

Samstag, 21. Januar 2017
14.00 Uhr Ökumenische Werkstatt zum Weltgebetstag 2017 „Philippinen“, im Evangelischen Gemeindehaus in Immenstaad, Adlerstraße 22.

Sonntag, 22. Januar 2017
9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Jörg Seyfried.
11.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß in der Schlosskirche, mit dem Team.
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Jörg Seyfried.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:
„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“
(Johannes 1,17)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HAGNAU

Sonntag, 15. Januar 2017
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Sabine Nörtemann

Samstag, 21. Januar 2017
14.00 Uhr Ökumenische Werkstatt zum Weltgebetstag 2017 „Philippinen“ im Evangelischen Gemeindehaus in Immenstaad, Adlerstraße 22.

Sonntag, 22. Januar 2017
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Jörg Seyfried.

Herzliche Einladung!
Mit einer feierlichen Messe **am Dienstag, den 17. Januar 2016 um 14:00 Uhr** beginnt in der Kath. Kirche der erste Seniorennachmittag im neuen Jahr. Anschließend treffen sich die Senioren im Pfarrheim St.

Johann zu Kaffee und Kuchen und werden in bewährter Weise verwöhnt. **Monika Baur wird von ihrer Armenienreise berichten und Bilder zeigen. Alle Interessierten sich herzlich eingeladen.**
Gerne holen wir Sie zu Hause ab und bringen sie wieder nach Hause. Tel. 414177

Auf Ihr kommen freut sich das Team Altenwerk!
Monika Baur

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle
siehe: Nachrichten der Kirchen
Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE CHRISCHONAGEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email: info@chrischona-linzgau.de
Web: www.chrischona-linzgau.de

Die falschgehende Uhr
Kierkegaard kam einmal zu Besuch bei einer Familie. Er saß im Wohnzimmer und unterhielt sich. Von Zeit zu Zeit blickte er nach der Uhr, um die Zeit nicht zu verpassen, denn er musste zur bestimmten Stunde auf die Bahn. Er kam trotzdem zu spät. Die Uhr ging falsch. Sie tickte wohl, schlug auch, ging aber falsch. Sie war schlimmer als gar keine Uhr! Und so, meinte Kierkegaard, ist ein falschgehendes Christentum schlimmer als gar keines. Aber warum soll es falsch gehen? Wir haben ja eine Normaluhr, nach der wir das Gangwerk unseres Lebens ausrichten können: Gottes Wort, das in Jesus Christus Mensch geworden ist. Wohl dem, der auf Gottes Wort achtet und sein Leben danach ausrichtet!

Jesus sagt: „Darum, wer diese meine Rede hört und sie tut, den vergleiche ich mit einem klugen Mann, der sein Haus auf Felsen baute!“ Matthäus 7,24

Donnerstag, den 12. Januar

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 13. Januar

19:30 Uhr: Glaubensriesen - Seelenzwerge heißt der 49 tägige Kurs, den wir am Freitag, den 13. Januar 2017 starten. In 7 Gottesdiensten und 7 Abenden erfahren wir, dass sich emotionale Gesundheit und kontemplative Spiritualität ergänzen und gegenseitig beeinflussen. Wenn beides in unserem Leben wächst, kann sich eine geistliche Veränderung in unserem Leben ereignen, die uns in der Tiefe unseres Herzens grundlegend verwandelt. **Die Jahreslosung 2017** zeigt es an: **Letztlich kann nur Gott uns ein neues Herz schenken und einen neuen Geist in uns legen** (Hesekiel 36,26). Doch diese heilende „Herztransplantation“ geschieht nicht unter Narkose, sondern wir sind als ganze Person mit unserem Denken, Fühlen und Wollen beteiligt. Freut euch auf eine spannende Reise, die beginnt mit einem einfachen aber folgenreichen Gebet von Augustinus: „Lass mich, Herr, mich selbst erkennen, auf dass ich dich erkenne.“

fen Schnee. Ein eisiger Wind weht uns um die Nase. Die Finger frieren. Aber halt. Dort vorn ist eine Hütte. Im Ofen brennt ein wärmendes Feuer.... Komm mit, hier können wir uns nach unserer frostigen Polarexpedition wieder aufwärmen. So langsam tauen die Finger wieder auf. Spürst Du schon die wohlige Wärme? Doch bald geht es wieder hinaus und wir kämpfen uns durch den tiefsten Schnee. Und Du bist hoffentlich mit dabei. Sollte wirklich Schnee liegen, bring bitte entsprechende Kleidung mit. Ab 16:30 Uhr ist auch der Abholservice der Kinder (Eltern,Großeltern ...) auf eine Tasse Kaffee/Tee/Punsch herzlich eingeladen
Wann: 15. Januar 13.00 – 16.30 Uhr, Start mit gemeinsamem Mittagessen
Wo: Evangelische Chrischona-Gemeinde Linzgau-Bodensee, Allmendweg 12, Meersburg
Wer: Kids von 4-12 Jahren; egal welcher Herkunft und Religion
Kontakt: Alexander Sachs (0151/59244512) oder alexander.sachs@chrischona-linzgau.de

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

**SONSTIGE
GLAUBENS-
GEMEINSCHAFTEN
CHRISTLICHE
WISSENSCHAFT**

Tel.: 07532 446259
Lektionspredigt, Sonntag, 15. Januar
Thema; LEBEN

... in ihm? GOTT?leben, weben und sind wir; wie auch etliche Poeten bei euch gesagt haben: ‚Wir sind von seiner Art‘. Apostelgeschichte 17:28

Das Dasein ständig als etwas Materielles und Körperliches zu betrachten - als etwas, das Anfang und Ende hat und sich aus den Stadien von Geburt, Verfall und Auflösung zusammensetzt -, verbirgt das wahre und geistige LEBEN und lässt unser Banner im Staub dahinschleifen...Wenn LEBEN GOTT ist, wie es aus der Heiligen Schrift hervorgeht, dann ist LEBEN nicht embryonisch, es ist unendlich. - Das Leben des Menschen ist GEMÜT. Mary Baker Eddy

www.heroldcw.com

Sonntag, den 15. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

ACTIONSONNTAG

Der nächste ActionSonntag kommt bald - diesmal zum Thema: Polarexpedition
In dicken Stiefeln stapfen wir durch tie-



Donnerstag, den 19. Januar

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 20. Januar

19:30 Uhr: Kleingruppen Kurs: Glaubensriesen - Seelenzwerge

Sonntag, den 22. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

Neues Abfuhrunternehmen für Gelbe Säcke

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten wir Sie darüber informieren, dass ab 01.01.2017 die Firma ALBA für die Lieferung und Abholung der Gelben Säcke zuständig ist:

ALBA Oberschwaben
Allmannsweilerstraße 78
88046 Friedrichshafen

Telefon: 07541 95286-11
Email: Dispo-Oberschwaben@ALBA.INFO

Die Gelben Säcke sind Bestandteil des im Bodenseekreis eingerichteten Dualen Systems, dessen Träger die **Duale System Deutschland GmbH (DSD)** ist. Es handelt sich hierbei um ein rein privatwirtschaftlich organisiertes Rücknahme- und Verwertungssystem für gebrauchte Verkaufsverpackungen.

Üblicherweise werden am Jahresanfang die Gelben Säcke durch das zuständige Abfuhrunternehmen an die privaten Haushalte verteilt. Dies ist nach unserem Kenntnisstand bereits erfolgt. Falls Sie in den nächsten Tagen keine Gelben Säcke erhalten haben, können Sie diese im Bürgerbüro, Stefan-Lochner-Straße 9 abholen.

Abteilung „Bürgerbüro und Ordnung“

**Einladung Vortrag
„Die Kindheit ist unantastbar“
von Herr Dr. Herbert Renz-
Polster**

Hiermit möchte der Waldkindergarten Uhl- dingen-Mühlhofen e.V Sie herzlich zum Vortrag **„Die Kindheit ist unantastbar“** von Herr Dr. Herbert Renz-Polster einladen.

Wo? Lichtenbergschule, In den Auen 13, 88690 Uhl- dingen-Mühlhofen
Wann? 18. Januar 201, um 20:00 Uhr
Eintritt: 10 €, ermässiger Eintritt: 5 €

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ihr Waldkin- dergarten Team.

Manuel Tille für den Vorstand des Waldkin- dergarten Uhl- dingen-Mühlhofen e.V

AMTLICHES

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2017

Der Gemeindeverwaltungsverband Meersburg macht von der im Grundsteuergesetz verankerten Möglichkeit Gebrauch, nur dann noch Grundsteuerbescheide zu erteilen, wenn sich Änderungen hinsichtlich des zu entrichtenden Steuerbetrages ergeben. Für all diejenigen Steuerschuldner, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung **nicht** geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gem. § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl.I.S. 965) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2016 veranlagten Höhe festgesetzt. In diesen Fällen ist die Grundsteuer 2017, wie im letzten erteilten Grundsteuerbescheid angegeben zu entrichten. Die Steuer ist in den zuletzt festgesetzten Vierteljahresbeträgen, jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2017 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer 2017 in einem Betrag am 01. Juli 2017 fällig. Die Umstellung auf Jahreszahlung ist nur auf Antrag möglich. Bei Vorliegen eines Abbuchungsauftrages werden die Raten jeweils bei Fälligkeit abgebucht.

Künftig eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden dem einzelnen Steuerschuldner gemäß § 27 Abs. 2 Grundsteuergesetz jeweils durch einen Grundsteueränderungsbescheid mitgeteilt.

Beachten Sie bitte auch, dass ein Eigentumswechsel während eines Jahres keine Auswirkungen auf Ihre Steuerpflicht hat. Derjenige, der am 01. Januar Eigentümer des steuerpflichtigen Objektes ist, bleibt auf jeden Fall bis zum 31. Dezember Steuerpflichtiger. Vereinbarungen im notariellen Vertrag sind lediglich privater Natur und binden die vertragschließenden Parteien (Verkäufer und Käufer).

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung der Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch beim Gemeindeverwaltungsverband Meersburg, Marktplatz 1, 88709 Meersburg angefochten werden.

Sollte sich die Anschrift oder bei Abbuchern die Bankverbindung geändert haben bzw. ändern, so bitten wir, dies unter Angabe des Buchungszeichens baldmöglichst mitzuteilen.

Meersburg, den 12.01.2017

Dr. Martin Brütsch
Verbandsvorsitzender

Besteuerung von Hundehaltungen für das Jahr 2017

Nach § 10 Abs. 1 der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer der **Stadt Meersburg** und der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer der **Gemeinden Hagnau, Daisendorf und Stetten** besteht für jeden über drei Monate alten Hund, der im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Meersburg gehalten wird, Anzeigepflicht. Hunde, die während des Steuerjahres angeschafft werden, müssen ebenfalls innerhalb eines Monats beim jeweiligen Bürgermeisteramt schriftlich angemeldet werden.

Alle Hunde müssen mit einer gültigen und gut sichtbar angebrachten Hundesteuermarke versehen sein. Die Marken werden mit den Steuerbescheiden zugesandt. Hundehalter, die bis Anfang Februar keinen Hundesteuerbescheid für 2017 erhalten haben, haben ihren Hund nicht angemeldet. Es läge in diesem Fall eine Steuerhinterziehung vor, die im Rahmen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der jeweils geltenden Fassung mit einem Bußgeld geahndet werden müsste.

Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird. Eine zuviel bezahlte Steuer wird erstattet. Die Hundesteuermarke ist dem Steueramt zurückzugeben. Für Hundesteuermarken, die verloren gehen oder beschädigt werden, können Ersatzmarken beantragt werden.

Wir bitten die Hundehalter, die Bestimmungen zu beachten.

Meersburg, den 12.01.2017

Dr. Martin Brütsch
Verbandsvorsitzender



LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Landfrauen Markdorf mit Seegemeinden

Wintergemüse neu entdeckt

Passend zur Jahreszeit, wird uns Frau Gerlinde Heumesser neue Anregungen geben verschiedene Wintergemüsesorten schmackhaft zuzubereiten.

Termin: 13.01.2017, 14.00 Uhr

Ort: Pestalozzi Schule, Markdorf

Unkostenbeitrag: 10,00 €

Anmeldung bei Marion Hund, 07532 / 9687 bis zum 09.01.2017

Teilnehmerzahl max. 16 Personen

Regionalkonferenz der BLHV-Bezirksgeschäftsstelle Stockach

Kreisverbände Stockach, Konstanz, Überlingen-Pfullendorf

Sehr geehrte Damen und Herren, zuletzt fanden im Winter 2010/2011 Regi-

onalkonferenzen des BLHV auch in unserer Region statt. Wie vielfach gewünscht kommt es zu einer Neuauflage der Regionalkonferenz.

Die Regionalkonferenz im Bezirk Stockach findet statt am

Datum: Mittwoch, 18. Januar 2017
Beginn: 10:30 Uhr
Tagungsort: Schönenberger Hof, Stockacher Str. 16, 78359 Orsingen-Nenzingen

Es werden nach einer kurzen Einführung Thementische gebildet, von denen die Besucher drei besuchen können. Die Tische behandeln die Themen

- Politische Vertretung bäuerlicher Interessen
- Kommunikation, Verbandsstrukturen, Dienstleistungen im Verband
- Naturschutzausgleichsflächen, Flächenverbrauch
- Wir und Gesellschaft: Tierwohl, Düngung und Pflanzenschutz, Ökologisierung.

Daneben wird es noch einen Junglandwirtetisch geben.

Wir würden uns freuen, Sie an der Neuauflage der Regionalkonferenz begrüßen zu dürfen und bitten um rechtzeitiges Erscheinen. Es wäre schön, wenn Sie aktive Landwirte aus Ihrem Ortsverband ebenfalls mitbringen könnten. Um Voranmeldung wird gebeten.

Zur Mittagszeit wird es eine kleine Verpflegung geben.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Franz Käppeler

Peter Graf

Georg Rauch

BLHV-Kreisverbandsvorsitzende

gez.: Holger Stich

Bezirksgeschäftsführer

Die BLHV-Landsenioren laden ein!

Die Landsenioren im BLHV laden zum Lichtbildervortrag am Donnerstag, 19. Januar 2017 um 14:00 Uhr in das Gasthaus Schönenbergerhof nach Orsingen-Nenzingen ein.

Herr Erwin Thum wird uns Lichtbilder von seiner Reise vom „Donauland zum Alpenstrand“ zeigen.

Zusätzlich wird uns das Gesangsduo Reutebuch musikalisch begleiten.

Wir, Georg Renner (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Kommen.

Hauptuntersuchung des TÜV SÜD an land- und forstwirtschaftlichen Zug- und Arbeitsmaschinen

Der TÜV SÜD Auto Service Überlingen führt dieses Jahr wieder die Regelmäßige Hauptuntersuchung gem.§29 STVZO (HU) an land- und forstwirtschaftliche Zug- und Arbeitsmaschinen in Stetten und Baitenhäusern durch.

Der Termin ist am Samstag den 21.01.2016 in Stetten von 8.00 bis 12.00 Uhr am Bauhof und in Baitenhäusern am Dorfgemeinschaftshaus von 11.00 - 12.00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst Riestler

TÜV SÜD Auto Service GmbH

Rengoldshäuserstraße 117

88662 Überlingen

Tef.07551/095129 od.0160/7043672

eMail:ernst.riester@tuev.sued.de



**JUGEND-
KUNSTSCHULE**

BODENSEEKREIS • MEERSBURG

Wochenend-Workshop: Maskenbau für Theater und Fasnacht

Meersburg. Am Freitag, 27. Januar, 18 bis 21 Uhr, am Samstag, 28. Januar, 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 29. Januar, 9.30 bis 14.30 Uhr findet in der Jugendkunstschule Bodenseekreis, Seepromenade 16 der Kurs „Maskenbau für Theater und Fasnacht“ statt. Diese Veranstaltung richtet sich an Schüler ab neun Jahren und junge Erwachsene. Mit Spaß und Fantasie wird jeder Teilnehmer eine eindrucksvolle und bewegende Maske modellieren, die Ausdruck seiner ganz individuellen Kreativität sein wird. Anhand der vielfältigen Motive der berühmten Comedia dell'Arte in Venedig werden stabile und trotzdem leichte Masken mit vielen überraschenden Seiten gebaut. Die Masken können zur Fasnacht, beim Theaterspiel oder einfach nur zum Spaß verwendet werden. Dozentin ist die Künstlerin Chin-Lin Lu-Rauscher.

Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/6031. Hier kann auch die notwendige Voranmeldung erfolgen.

VERMISCHTES

Zukunftswerkstatt Markdorf e.V.

Markdorfer Tafel

Am Stadtgraben 18 - 88677 Markdorf

Markdorfer Tafel

Nicht alle Menschen haben ihr täglich Brot - und doch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Ehrenamtliche Helfer der **Markdorfer Tafel**

sammeln überschüssige Lebensmittel, die im Tafel-Laden an Bedürftige abgegeben werden. Das Angebot umfasst vorwiegend Lebensmittel, und Artikel des täglichen Bedarfs in eingeschränktem Maß.

Die **Markdorfer Tafel** wird unterstützt von Groß- und Einzelhändlern, Einkaufsmärkten, Obst- und Gemüsebauern aus der Region sowie Privatpersonen.

Das Angebot richtet sich an Menschen mit niedrigem Einkommen und Empfängern von Sozialleistungen.

Wie wird man Kunde?

Man beantragt eine Einkaufsberechtigungskarte bei der Diakonie.

Informationen dazu erhält man im Büro der Diakonie Markdorf, Weinsteig 1, 88677 Markdorf, Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr, Tel. 07544-91172

Wie funktioniert der Einkauf im Markdorfer Tafel-Laden?

Mit der Berechtigungskarte ist der Einkauf ganz einfach. Man entrichtet im **Markdorfer Tafel-Laden** vor dem Einkauf einen Kostenbeitrag von zwei Euro und kann dann innerhalb des vorhandenen Angebots und je nach Menge der angebotenen Waren frei wählen. Dabei spielt die Anzahl der Familienmitglieder eine Rolle.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und die Begegnung mit Ihnen!

Markdorfer Tafel-Laden, Am Stadtgraben 18, 88677 Markdorf.

Öffnungszeiten jeden Donnerstag, 17.00 - 18.30 Uhr

Auskünfte und Kontakt:

Günther Wieth, Tel. (07544) 2796,

Wolf Martin, Tel. (07544) 5598,

Rosemarie Schempp, Tel. (07544) 4649

E-Mail: markdorfer-tafel@t-online.de

Internet: www.ekima.de/html/zukunftswerkstatt_tafel.html

oder tinyurl.com/markdorfer-tafel

Spendenkonto

SPK Bodensee:

BLZ 69050001 Konto Nr. 1865633,

IBAN: DE27 69050001 0001865633 -

BIC: SOLADES1KNZ

Die **Markdorfer Tafel** ist ein Projekt der **Zukunftswerkstatt Markdorf e.V.** und Mitglied im **Bundesverband Deutsche Tafel e.V.** - Sie ist eine von 925 Tafeln in Deutschland.

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Kleine Auszeit „Beziehungsreich ins neue Jahr“ vom 27.-29.01.17 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) Standortbestimmung: Beziehung zu Gott, zu mir und anderen.

Besinnungstage „Lustvoll älter werden“, 28.-29.01.2017 im Bildungshaus Bruder Klaus, Neckarelz Tipps von Mystikerinnen und weisen Persönlichkeiten zur Frauengesundheit.

Sing-Wochenende vom 18.-19.02.2017 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) Neues Gotteslob und Neue geistliche Lieder, Mitgestaltung einer Gottesdienstfeier.

Familienaufstellung „Gefühle im Gleichgewicht“ vom 24.-26.02.2017 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) Systemische Aufstellungen können Lösungen für Ungleichgewichte in Gefühlen, Beziehungen, Lebenssystemen anstoßen und wieder in die Mitte und Harmonie bringen.

Fastenwoche „Wohin mein Herz mich führt“ vom 02.-06.03.2017 im Familienferiendorf Langenargen (Bodensee) Fasten nach Hildegard von Bingen.

Bildungswoche „Einfach himmlisch!“ vom 13.-17.03.2017, Kloster St. Trudpert, Münstertal Tage der Einkehr mit Impulsen aus der franziskanischen Spiritualität für alle fünf Sinne.

Besinnungswochenende „Ich danke, also bin ich“ vom 18.-19.03.2017 im Schloss Hersberg, Immenstaad Danke - ein kleines Wort mit großer Wirkung.

Einführungseminar „Enneagramm“ vom 24.-25.03.2017 im FamilienFerienHaus Insel Reichenau Mich selber kennen lernen, warum ich „so“ denke, fühle, handle - und andere besser verstehen lernen. Auch Männer sind herzlich eingeladen.

Kleine Auszeit „Feiern, was die Erde uns schenkt und der Himmel uns schickt“ vom 24.-26.03.2017, Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) Die Liebe zu den Schätzen, die die Natur uns schenkt und die Freude am kreativen Gestalten sind die Zutaten für dieses Seminar.

Auszeit-Tage für mich „Ein neuer Morgen“ vom 07.-11.04.2017 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) Leichtigkeit spüren, neue Wege gehen, den Blick nach vorne richten nach Verletzungen und Rückzug.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 18.-22.04.2017 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Der rote Faden“ Die eigene Lebensaufgabe finden, den roten Faden im Leben, Auferstehung immer wieder. Mit Kinderbetreuung.

Besinnungswochenende „Du hast alles in dir, wodurch du wirken kannst“ vom 28.-29.04.2017, Schloss Hersberg, Immenstaad Hildegard von Bingen und ihre Weisheiten - ein Schatz für Frauen heute.

Kleine Auszeit „Wenn die Mutter mit der Tochter“ vom 05.-07.05.2017, FamilienFerienHaus Reichenau Mütter und Töchter haben vieles gemeinsam, eines oft nicht: Zeit zusammen.

Frauenstudienreise „Vier Perlen Italiens“ vom 28.09.-03.10.2017 Ravenna, Venedig, Padua, Triest - Entdecken und erleben Sie

Kunst, Kultur, Kirchen und Gemeinschaft auf der Reise zu diesen vier Städten Italiens.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung,
Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243
E-Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de

**KESS erziehen
„Abenteuer Pubertät“
Ein Seminar für Väter und Mütter**

Als Eltern den Jugendlichen Autonomie gewähren und gleichzeitig Grenzen setzen, wie schafft man das?

Der Kurs „Abenteuer Pubertät – Kess erziehen“ hilft Vätern und Müttern, mit den Wünschen und Ansprüchen der Heranwachsenden und den Konflikten in der Familie besser umzugehen. Zudem soll - mit Fokus auf positive Erlebnisse - die Beziehungsebene zum Jugendlichen gestärkt werden.

Termine: Dienstag 31.01./07.02./14.02./07.03./14.03.2017 von 19.30 – 21.30 Uhr

Ort: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Mühlbachstr. 18, 88662 Überlingen

Teilnahmegebühren:

50,- € für einzelne Elternteile
65,- € für Elternpaare (zzgl. 7.50 € Kursmaterialien)

Die Teilnahme soll an den Finanzen nicht scheitern, sprechen Sie mit uns!

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt erst durch die Überweisung der Kursgebühren auf folgendes Konto:

Caritasverband Linzgau, Sparkasse Bodensee, IBAN:DE09 6905 0001 0001 027101, BIC:SOLADES1KNZ

Anmeldung bis Freitag den 20.01.2017

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Mühlbachstraße 18
Tel. 07551/308560

88662 Überlingen Fax 07551/3085620
Psychologische.Beratungsstelle@caritas-linzgau.de
www.psychologischeberatungsstelle-ueberlingen.de

Sozialpsychiatrische Angebote im westlichen Bodenseekreis

Wegweiser & Basisberatung der Pauline 13 e.V.

Sie oder eine Ihnen nahestehende, von psychischer Erkrankung betroffene Person benötigen Unterstützung? Sie wissen nicht, ob es ein passendes Angebot gibt oder wie Unterstützungsleistungen in Anspruch genommen werden können?

Tel.: 07551-30118-500 | ambulant-ueberlingen@pauline13.de | www.pauline13.de

Selbsthilfe & Interessensvertretung mit iPEBo e.V.

Haben Sie Erfahrungen mit seelischen Problemen oder suchen Sie den Kontakt zu Mitbetroffenen?

Tel: 07551-30118-149 | info@ipebo.de
www.ipebo.de

Bürgerschaftliches Engagement - Begegnung inklusive

Wollen Sie sich sinnvoll und sozial engagieren? Menschen mit seelischen Problemen begegnen und helfen Barrieren abzubauen?

Tel: 07551-30118-332 | info@knallaktiv.de | www.knallaktiv.de

Allgemeine Fragen & Zentrale der GpZ Überlingen gGmbH

Haben Sie allgemeine Fragen zu unserem Angebot? Oder sind Sie unsicher, wen Sie ansprechen sollen?

Tel.: 07551-30118-0 | info@g-p-z.de
www.g-p-z.de



Liebe Meersburgerinnen und Meersburger,

in der letzten Woche habe ich meinen Fokus auf die Bereiche „**Tourismus, Wirtschaft, Kultur**“ gelegt. Erst durch unser **gemeinsames Miteinander** wird Meersburg von Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren als besonders liebens- und lebenswert empfunden. Ein wichtiges Bindeglied zwischen diesen Themenschwerpunkten stellen die Bereiche „**Wohnen, Umwelt, Mobilität**“ dar.

Das soziale Miteinander beginnt zunächst bei den ganz Kleinen. Ein besonderes Anliegen ist mir dabei die Unterstützung der **Familie** beim Heranwachsen ihrer Kinder durch ein flexibles Betreuungsangebot zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dazu zählt auch ein breit gefächertes **Bildungsangebot** möglichst vor Ort. Den Austausch und die Zusammenarbeit mit den örtlichen Betrieben hinsichtlich Ausbildungsmöglichkeiten und Arbeitsverhältnissen insbesondere für die Schulabgänger werde ich weiter ausbauen.

Für mich stehen bei den **Jugendlichen** insbesondere der Erhalt und der Ausbau von Begegnungsmöglichkeiten (wie z.B. Spielplätze, Skateranlage, regelmäßigen Jugendtreffs, öffentliche Liegewiese, Grillplatz, ...) im Mittelpunkt. Ich werde mich auch weiterhin für ein vielfältiges Freizeitangebot für Jugendliche, Erwachsene und Senioren in unseren **über 40 Vereinen** sowie deren Förderung durch die Stadt einsetzen. Den weiteren Ausbau von regelmäßigen Begegnungsmöglichkeiten

und Aktivitäten für **Ältere**, das Wohnen Zuhause, die Umsetzung **gemischter Wohnformen** sowie verschiedene Pflegeangebote werde ich tatkräftig unterstützen.

Mir ist im Sinne **aller Bürgerinnen und Bürger** die Sicherstellung einer guten Nahversorgung, einer möglichst großen Anzahl an Fachgeschäften sowie einer Versorgung mit Allgemein- und Fachärzten besonders wichtig.

Ich werde ein **städtisches Gebäudemanagement**, neue Formen der **Nahwärmeversorgung** sowie ein **kommunales Klimaschutzkonzept** auf den Weg bringen, um Ressourcen zu schonen und weitere Möglichkeiten regenerativer Energiegewinnung in Meersburg auszuschöpfen. Den zeitnahen Abschluss des Lärmaktionsplans für Meersburg werde ich mit konkreten Maßnahmen untermauern.

Mobilität spielt in allen Lebensphasen eine zentrale Rolle. Neben der Gestaltung der aktuellen Straßenverkehrsprojekte werde ich das **ÖPNV-Angebot** von Anrufsammeltaxi und Stadtbus über den Einsatz von **E-Mobilität** und **Car-Sharing** erweitern und den **Fahrradverkehr** durch mehr sichere Radwege stärken.

Auf Ihr Interesse und Ihr Kommen freue ich mich.

Ihr
Bürgermeister

Dr. Martin Brüttsch



SACHKOMPETENT
ZIELORIENTIERT
STANDHAFT

WICHTIG FÜR
MEERSBURG

DR. MARTIN BRÜTTSCH

www.martinbruetsch.de
post@martinbruetsch.de
0176 / 48 60 28 51

Do 12. Januar 15:00 Uhr Seniorendialog im Wein- & Kulturzentrum
Do 19. Januar 19:00 Uhr Zum Letzten Heller
Fr 20. Januar 19:30 Uhr Literaturcafé JUFA



Und meine Seele spannte weit
ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.



Albert Zolg

† 15.12.2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns gemeinsam Abschied nahmen
und uns ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Schneider für die würdevolle Trauerfeier,
Herrn Dr. Siewert und der Sozialstation Linzgau
für die fürsorgliche Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen
Agathe Zolg

Ein Gedenkgottesdienst findet am Dienstag, den 17.01.2017
um 18.30 Uhr in der Kapelle Daisendorf statt.

**Sonnige 3-Zimmer-ETW auf 2 Wohnebenen mit großem Balkon,
in Meersburg, ca. 78 m² Wfl., schöne EBK, TG € 250.000**

**Gepflegte, großzügig geschnittene 3-Zimmer-ETW mit Winter-
garten, in Meersburg, ca. 102 m² Wohnfläche, Poggenpohl-EBK,
Tiefgarage, sofort frei € 238.000**

**AM IMMOBILIEN • Marlene Bücher • Salem und Meersburg
(0 75 53) 9 12 83 und (0170) 2 86 93 63 • www.am-immo-bodensee.de**

Familie mit Geschichte sucht Haus mit Geschichte.

Wir möchten in Stetten ein Haus mit Garten und Garage
kaufen, gerne gebraucht. Die Finanzierung ist gesichert.
Zuschriften unter Chiffre-Nr. 4485573 an den
Primo Verlag, Postfach 1254, 78329 Stockach

Wohnfläche in Mühlhofen zu vermieten

98 qm in DHH (OG+DG), Bj. 2016 (WoKü., 2 Z, 2 B, BLK)
incl. Stpl. ca. 850 Euro warm (ohne NK).
Tel. 07556/966390

Meersburg - sonnige 3 1/2-Zi.-Wohnung

94 m², KM 920,00 Euro
(+ 250,00 Euro NK + 60,00 Euro TG + Kaution).
Mod. EBK, Bad mit Du. u. Wanne. Für Paare mittl. Alters
ab Feb. 2017 zu vermieten.
Tel. 07531 694286 ab 18.00 Uhr

Seit mehr als 30 Jahren
der zuverlässige Reiseservice
Ihres Mitteilungsblattes!



Italien - Kalabrien

Geheimnisse im Land des Mittags

Willkommen im „Mezzogiorno“, dem Land des Mittags! Diese
Reise verspricht einen Einblick in das ursprüngliche Kalabrien, die
von verträumten Fischerdörfern, natürlichen Inselwelten, felsigen
Küstenabschnitten und antiken Ruinen vereinnahmte Region des
Südzipfels Italiens. Sie besuchen entlegene Fischerdörfer und
lebhaftige Hafenstädte wie Tropea und Chianalea in Scilla.
Reisen Sie mit uns vom 26.04. bis 03.05.2017 nach Kalabrien,
Sie fliegen direkt und bequem

ab Friedrichshafen

Reisepreis:

p.P. ab €

795,-

in einem ausgewählten Hotel der Kategorie

EZ-Zuschlag € 225,- Ausflugspaket € 195,- p.P.

Weitere ausgewählte Zusatzausflüge buchbar.

Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!

Gratis Parkplatz
am Flughafen!

Italiens Stiefelspitze: eine der sonnenreichsten Regionen Europas • Malerische
Dörfer, üppige Vegetation und Zeugnisse der antiken Vergangenheit • Zauber-
haftes Taormina auf Sizilien (Zusatzausflug, optional) • Kalabrische Spezial-
itäten bieten kulinarische Genüsse • Bequemer Direktflug nach Kalabrien

1. Tag: **Sonderflug ab Friedrichshafen** nach Lamezia Terme
2. Tag: Ausflugspaket: Besuch von Pizzo, Tropea und dem Capo Vaticano
3. Tag: Ausflugspaket: Ausflug nach Scilla und Reggio Calabria
4. Tag: zur freien Verfügung - Zusatzausflug: Äolische Inseln (wetterabhängig)
5. Tag: Ausflugspaket: Ausflug nach Gerace und Locri
6. Tag: zur freien Verfügung - Zusatzausflug: Ganztagesausflug nach Taormina auf
Sizilien (Mindestteilnehmerzahl 20 Personen)
7. Tag: Ausflugspaket: Ausflug nach Zungri
8. Tag: Rückflug: **Sonderflug nach Friedrichshafen**

Ausführliche Infos: www.primo.globalis.de

Fordern Sie einfach unseren ausführlichen Sonderprospekt an!

Bitte merken Sie mich für Kalabrien am 26.04.2017 unverbindlich vor:

Person/en im DZ oder EZ

Vor- und Zuname:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Wohnort:

Telefon tagsüber:

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an: PRIMO-Reisebüro

Meersburg, Daisendorferstr. 34, 88709 Meersburg,

Telefax: 0 75 32 / 80 01 - 22, Telefon: 0 75 32 / 80 01 - 0

E-Mail primo@aufundweg.net, Internet: www.aufundweg.net



ROBERT SCHERER

Mit Menschen für Menschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Meersburg,

Meersburg gestalten, frischen Wind ins Rathaus bringen, gemeinsam mit Ihnen die besten Lösungen finden, mit Freude und Tatkraft anpacken, was zu tun ist. Deswegen will ich Ihr Bürgermeister werden. Und hierfür bin ich bestens gerüstet:

Mein Masterstudium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl. Es steht mit an der Spitze aller Ausbildungen für den Öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg. Es vermittelt „Fachwissen aus den Kommunikations-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, der Psychologie und Ethik sowie weitergehende Handlungs-, Methoden- und Entscheidungskompetenzen für eine moderne Führungskraft“, so die Hochschule Kehl.

Seit 2013 leite ich das Bauamt von Uhldingen-Mühlhofen. Hier führe ich ein Team von 24 MitarbeiterInnen und verantworte einen Etat von jährlich etwa 10 Millionen Euro. Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat gehört zu meinem beruflichen Alltag.

Als Diplom-Bauingenieur (FH) und geschäftsführender Mitinhaber leitete ich 18 Jahre ein erfolgreiches Ingenieurbüro in Uhldingen-Mühlhofen. Zu unseren Kunden gehörten zahlreiche Kommunen, darunter auch Meersburg.

In Meersburg spielen Stadtentwicklung und Bauvorhaben eine entscheidende Rolle in der Kommunalpolitik der kommenden Jahre. Für deren souveräne Planung unter Beteiligung der Bürgerschaft bringe ich optimale Voraussetzungen mit. Und für eine zügige, einwandfreie Ausführung ebenso.

Mein ehrenamtliches Engagement in meinen vielen Jahren als Sportler macht mich zu einem verständigen und engagierten Partner Ihrer Vereine, Kirche und Feuerwehr.

Zwei reguläre Hochschulstudien, mehrjährige Berufspraxis auf dem Rathaus und als Unternehmer, Führungserfahrung, meine Begeisterung, Meersburg noch lebens- und liebenswerter zu machen – ich freue mich darauf, dies in handfester Kommunalpolitik umzusetzen!

Mit herzlichem Gruß

Ihr

Robert Scherer

Zu meinen ausstehenden Bürgergesprächen lade ich Sie noch einmal herzlich ein:

Dienstag 17. Januar 19.30 Jufa

Mittwoch 18. Januar 19.30 Kulturzentrum Winzerverein

Donnerstag 19. Januar 14.30 zu gast beim Seniorenclub im St. Urban

An den Freitagen 13. und 20. Januar treffen Sie mich vormittags auf dem Wochenmarkt.

Ich freue mich auf Sie!



Bettina Hintersehs Wurst- und Fleischlädele

Ab Freitag eingelegter Sauerbraten.

Ab Donnerstag: Hausmacher Maultaschen,
Leberspätzle, Leberknödel und Brätknödel

Öffnungszeiten:

Vormittags: Mo. - Sa. 7.30 - 12.30 Uhr. Nachmittags: Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Hauptstr. 14, 88719 Stetten, Tel. 07532/9698, bettina.hinterseh@t-online.de

Elektriker gesucht!

Suche Elektriker. Biete mehr als andere.
Fahrzeug, Handy, Prämien, VWL, usw.

Einfach Lebenslauf zusenden unter
aret@tavit.de



Aret Tavit

Photovoltaikanlagen

88682 Salem

Stettiner Strasse 2

Tel.: 07553-1816 Fax 6378

www.tavit.de

ELEKTROTECHNIK

PRIMO-KLEINANZEIGEN

KLEIN ABER OHO!

Mit einer Kleinanzeige finden Sie den
Traumjob oder bringen Ihr altes Sofa
an den Mann.

WIR SIND FÜR SIE DA!

- Tel. 07771 / 9317-11
- Fax 07771 / 9117-40
- anzeigen@primo-stockach.de



Kästade

am See
Biokäse & Feinkost

Freundliche Mitarbeiterin gesucht!

ab März, ganzjährig auf 450,- Basis od. angemeldet
und eine Saisonmitarbeiterin

Mai –September

Sind Sie interessiert an Bioprodukten, zeitlich
flexibel und haben idealerweise Erfahrung im
Einzelhandel oder in der Gastronomie, dann freue
ich mich auf Ihre Bewerbung! Info Ruth Müller

88690 Oberuhldingen, Aachstr. 12, 07556/9329910, info@kaestadl.de

Austrägersuche fürs Wochenblatt in Stetten und Meersburg

Stetten: Gartenstr., Nelkenweg, Schulstr., Rosenweg, Ringstraße usw.
Meersburg: Fohrenberg, Rebhalde, Rieslingweg, Silvanerweg, Hechtweg

Haben Sie Lust und Zeit am Donnerstagsmorgen, -nachmittag oder
-abend das Wochenblatt auszutragen? Bei Interesse bitte melden bei:

Christina Müller Tel: 07554/ 9864736 oder per Mail:

Andreasmueller.leustetten@web.de

DR. LUNGSTRAS
+ PARTNER
RECHTSANWÄLTE

**Wir suchen eine/n ausgebildete/n Rechtsanwaltsfachangestellte/n
in Teilzeit (mind. 50%) zur Verstärkung unseres Teams im Sekretariat.**

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie auch gerne per E-Mail direkt an uns senden
können. Ihr Ansprechpartner: RA Maximilian W. Lungstras (m.lungstras@kanzlei-lungstras).

DR. LUNGSTRAS & PARTNER - RECHTSANWÄLTE Heiligenberger Straße 3, 88682 Salem
Tel.: 07553/6541, Fax: 07553/6542, info@kanzlei-lungstras.de / www.kanzlei-lungstras.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
zuverlässige Reinigungskräfte
und Betreuung für unsere Ferienwohnungen,
bei guter Bezahlung Tel. 07545/901030
e-mail: info@fewo-service-am-bodensee.de

Zimmerfrau

ab März 2017 halbtags
deutschsprachig bei besten Arbeitsbedingungen
in nettes Team gesucht.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder mail !
HOTEL SEEPARK 88690 Uhldingen
Tel.07556-92150 mail :hotelseepark@t-online.de

Carpoint Salem

Kfz- An- und Verkauf

Wir kaufen Fahrzeuge aller Art,
auch reparaturbedürftig und ohne TÜV.

Tel. 0162 / 267 46 88

Certo Due Moden

ZUM HECHT 1 • 88662 ÜBERLINGEN-NUSSDORF • TEL. 07551/69905

**Stark reduziert 20 - 50 %
auf die Winterkollektion**

Die Frühjahrskollektion ist für Sie da!

Mo. geschlossen

Di. bis Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 15.00 Uhr



Mode für
Sie & Ihn

Expresso
MORE & MORE

Seehof
IMMENSTAAD 1885

Fondue

An den Wochenenden, 13. - 29. Januar 2017
(Freitag bis Sonntag, nur Abends)

Inzwischen schon ein Klassiker im Seehofprogramm:

Fisch- oder Fleisch-Fondue á la Chinoise,
in kräftiger Brühe am Tisch selbst sanft gegart.

Dazu hausgemachte Saucen.

Ein gemütlicher Winterabend ist garantiert.

Tel. +49 (0)7545/936-0 · info@seehof-hotel.de

Sämtliche Renovierungsarbeiten

auch Kleinaufträge, die für einen mittleren Betrieb
unrentabel sind, erledigen wir gerne Preis-WERT,
fachgerecht und zeitnah.

Fa. Schwarz, Markdorf, Mobil 0176 96938226

Antik - Edelmetall Ankauf

seit über 20 Jahren

wir kaufen zu Bestpreisen an:

Gold:Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren

Silber:Schmuck, Münzen, Besteck

Militaria, Orden, Uniformen

Antiquitäten aller Art, Bernsteinschmuck

Überlingen, Mühlenstr. 3, Tel.07551-6006318

Mo-Fr 10⁰⁰-12³⁰ und 14³⁰-17³⁰



Hypnosepraxis H. Greiter / Stockach

Gewichtsreduktion · Raucherentwöhnung · Blockadenlösung
Tiefenentspannung · Lernunterstützung · Stressabbau u.a.

Infos und Termine / Tel: 07771 - 9183471 od. 0151 65621957



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Prüfungsvorbereitung

• Intensive Vorbereitung für Abi und Mittlere Reife

Jetzt kostenlos
beraten lassen!

Markdorf • Hauptstr. 34 • Tel. 07544/966 89 55

Weitere Informationen: www.schuelerhilfe.de

Unser Service für Ihren OPEL:

„Kompetent, gründlich und fair“

✓ **Kostenloser Hol- u. Bring-Service**

OPEL Kammer

Fit im Service
und mehr!



Wir leben Autos.

Salem-Beuren

Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!

„Jungwagen“ bis 40 % Preisvorteil

REIFEN | RÄDER - FACHMARKT:

Alle Marken, alle Größen, TOP-Preise

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655

Mehr Fahrzeuge
in Mimmenhausen
in u. an der Tankstelle

www.opel-kammer.de

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



ENTDECKEN SIE FARBE

Mehr Emotion

Mehr Aufmerksamkeit

Mehr Individualität



Verstecken gilt nicht, wenn es um die Jagd von Neukunden geht!

Steigern Sie die Aufmerksamkeit Ihrer Anzeige indem Sie sie in Farbe schalten. Sie wird schneller wahrgenommen und zeigt Ihre Präsenz.

Wagen Sie einen Schnellschuss und buchen Sie gleich Ihre Anzeige in Farbe unter:

Tel. 07771 / 93 17 - 11

Falls Sie Unterstützung für eine professionelle Gestaltung benötigen, helfen wir Ihnen gerne.*



**TOLLE
GESCHENK-
IDEEN**
zum Valentinstag!

Musterfirma
Musterstraße 1
78123 Musterstadt
Tel. 076 54 - 98 76 54
www.musterfirma.de

*Mindestfarbzuschlag beträgt 50,- €.

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in Farbe!

» **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 / 93 17 - 11, Fax 07771 / 93 17 - 40
anzeigenannahme@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de





PLEASE HAVE A SEAT
AND WELCOME TO
DORNIER TECHNOLOGIE

Dornier Technologie hat sich in den letzten 20 Jahren zu einem weltweit tätigen Experten für die Entwicklung und Produktion elektronischer Komponenten für Flugzeugsitze entwickelt. Zum nächst möglichen Zeitpunkt suchen wir einen:

Kaufmännischen Angestellten (m/w) für Einkauf und Auftragsabwicklung

Die vollständige Stellenbeschreibungen finden Sie hier:
<http://www.dornier-tech.com/de/bewerben/>
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: meike.daempfle@dornier-tech.com
Telefonische Rückfragen bitte unter: 07556-9225-89

*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*



Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen • **Telefon 07541 / 3850-0**
Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf • **Telefon 07544 / 91 22 44**
info@bestattungsdienst-wurm.de • www.bestattungsdienst-wurm.de

WOHNPARK EFRIZWEILER



17 Eigentumswohnungen von 1,5 bis 5 Zimmer

Friedrichshafen-OT, nur 3 km zum See mit schönem Blick ins Grüne, Alpensicht und parkähnlichem Grundstück.

Wohnfläche von 57 - 139 m² • KfW 55-Standard • hervorragende Bauausführung • barrierefrei • Tiefgarage • stadtnah und gute Infrastruktur • großzügige Südbalkone/Terrassen • provisionsfrei

Baubüro Bruhn GmbH • 07544 9521-10 • www.baubuero-bruhn.de

DeLonghi - Saeco - Jura - Solis Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren

Reparatur/Hol-Service/keine Anfahrtskosten
Radolfzell, Ben Niesen, Tel. 01 71 - 3 42 82 84

2017 WIRD IHR GLÜCKSJAHR

Es fängt schon gut an: **40%* Rabatt**
auf Ihre erste und zweite Anzeige



**Wir verlängern! Jetzt unsere
Aktion auch in KW 3 nutzen!**

■ Aktionscode P-2017-01- *Voraussetzungen bitte beim Verlag erfragen!

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätter.

Telefon: 0 77 71/ 93 17-11
Telefax: 0 77 71/ 93 17-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Zum weiteren Ausbau unseres Teams am Standort Überlingen suchen wir Sie ab sofort als

IT Projektleiter (m/w)

Ihre Aufgaben

- Analysieren von Anforderungen und Geschäftsprozessen
- Erstellung von gesamtheitlichen IT-Lösungskonzepten
- Gesamtverantwortung für erfolgreiche Projektdurchführung
- Führung und Planung von Projektteams

Ihre Qualifikationen

- Mehrjährige Erfahrung in Beratung und Leitung von IT-Projekten
- Betriebswirtschaftliches Denken und strukturierte, methodische Vorgehensweise
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Kundenorientierung
- IT Ausbildung und praktische Erfahrung mit Microsoft Technologien

Ihre Perspektiven

- Attraktives Arbeits-, Kunden- und Projektumfeld
- Mitarbeit in einem hochqualifizierten, kooperativen Team
- Überdurchschnittliches zielorientiertes Gehalt und Firmen-KFZ

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an karriere@enovation-group.com

www.enovation-group.com/karriere

Mode von

KECK

Meersburg - Marktplatz 7 - Tel. 07532 / 77 42

Platz für die „Neue Mode“

**% Wintermode %
REDUZIERT**

Öffnungszeiten bis Ende Februar

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 / 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag und Samstag geschlossen



Musik Willibald

REPARATUR von
Holz- und
Metallblasinstrumenten

88718 Daisendorf
Öffnungszeiten:

Tel. 07532/57 58
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

**Mit Schuh-Bickers
preiswert
ins neue
Jahr:**

30% auf alle
Kinderschuhe

Einzelpaare
knallhart
reduziert!!

20%
auf die gesamte
Winterkollektion

Immer einen guten Schuh aus Salem

SCHUH-BICKERS
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

SALEM-MIMMENHAUSEN · Abt-Thomas-Straße 3
Inh. Jan Bickers e.K. · TEL. 0 75 53 - 88 64
www.schuh-bickers.de



**Laaange Winterabende
mit laaahmem PC?**

**Das können Sie anders haben:
Kriewe-Computerservice
Immenstaad**

Der Computerspezialist in Ihrer Nachbarschaft
PC-Reparaturen, Hard- und Software, Datenrettung,
Internet, Netzwerke

Tel.: 07545/6628

www.pc-am-bodensee.de

Dachtec



Meisterbetrieb

Dächer, Abdichtungen, Fassaden

Frank Uibel
Ortsstraße 13
88718 Daisendorf

Tel. 07532/80 85 93
Fax 07532/80 85 94
Mobil 0170/2361288



| | | | |
|----|------------|-----------|--|
| Do | 12.01.2017 | 19.30 Uhr | Bürgerdialog „Meersburger Winzerstuben“ |
| Fr | 13.01.2017 | 8.00 Uhr | Marktgespräch Wochenmarkt Meersburg |
| Sa | 14.01.2017 | 13.30 Uhr | Stadtbegehung Meersburg (Treffpunkt Obertor) |
| Sa | 14.01.2017 | 18.00 Uhr | Podiumsdiskussion UG Baitenhausen |
| Mo | 16.01.2017 | 19.30 Uhr | Bürgerstammtisch Gasthof „Löwen“ |
| Di | 17.01.2017 | 19.30 Uhr | Bürgerdialog Gasthaus „Zum letzten Heller“ |
| Mi | 18.01.2017 | 19.30 Uhr | Bürgerstammtisch „Meersburger Winzerstuben“ |
| Do | 19.01.2017 | 19.30 Uhr | Bürgerdialog Gasthof „Grüner Berg“ |
| Fr | 20.01.2017 | 8.00 Uhr | Marktgespräch Wochenmarkt Meersburg |
| Fr | 20.01.2017 | 19.30 Uhr | Bürgerstammtisch „Zum letzten Heller“ |

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Meersburg sowie der Ortsteile Baitenhausen, Riedetsweiler und Schiggendorf, ich danke Ihnen für die bislang gute Unterstützung und den unerwartet hohen Zuspruch meiner Kandidatur. In den vielen Gesprächen mit Ihnen konnte ich feststellen, dass der Wunsch nach einer richtigen Veränderung in der Stadt und den Ortsteilen sehr gross ist. Einem Neuanfang mit einem Bürgermeister, der die Interessen aller Bürger vertritt und ohne Vorbelastungen für Sie aktiv werden kann. Einem Stadtoberhaupt, der frei und unabhängig entscheiden kann, losgelöst von Interessen Einzelner. Ich freue mich über Ihren Besuch auf einer meiner noch stattfindenden Veranstaltungen (siehe oben), in welchen ich Ihnen meine Ideen und Ansichten für die kommenden acht Jahre vorstellen möchte.

Alexander Schmidt
Ihr Bürgermeister für Meersburg

www.sanitaer-widmann.de
WIDMANN
Sanitaer
Der freundliche Service rund ums Bad

- Sanitärtechnik
- Kundendienst
- Komplett-Bad
- Blechhandwerk
- Balkonsanierung
- Solaranlage

Ravensburger Str. 24
88677 Markdorf
Tel.: 07544/3155
Fax.: 07544/71496
www.sanitaer-widmann.de
info@sanitaer-widmann.de

Qualität ist unser Anspruch.

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung** für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328
Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Wannenerneuerung ohne Fliesenschaden
Wanne auf Wanne
Badewannen - Duschwannen
inklusive neuem Ablauf!
Nähere Infos: www.wannenspezialist.de

K.H. Böhme
Hersbergweg 22 · 88090 Immenstaad · Tel. 07545/942846

Mehr Wert - weniger Steuern bei unseren Partnern!

19% gespart

Jetzt 19% Mehrwertsteuer geschenkt auf jeden Service, alle Reparaturen und die dazugehörigen Ersatzteile!



Bis zum 31.03.2017 erhalten Sie einen Nachlass in Höhe der deutschen Mehrwertsteuer auf alle Werkstatt-Leistungen und dazugehörigen Ersatzteile bei all unseren Partnern.

Volkswagen Zentrum Singen Tel. (0 77 31) 83 01-0
Audi Zentrum Singen Tel. (0 77 31) 90 55-0
Gohm + Graf Hardenberg Aach Tel. (0 77 74) 50 1-0

Gohm + Graf Hardenberg Konstanz Tel. (0 75 31) 58 16-0
Gohm + Graf Hardenberg Radolfzell Tel. (0 77 32) 80 04-0
Gohm + Graf Hardenberg Überlingen Tel. (0 75 51) 80 95-0

www.gohm-graf-hardenberg.de



Ein Gewinn für die Region: der Verantwortungspreis.



Tolle Preise für tolle Teams: Beim STADTWERK AM SEE-Verantwortungspreis gibt's bis zu 2.000 Euro für Euren Verein. Bewerbt Euch unter: www.stadtwerk-am-see.de/verantwortungspreis

Natürlich für mich.

STADTWERK
AM SEE



IM HERZEN DER ALTSTADT
MEERSBURG
MARKTPLATZ 2

Telefon 07532/430 40
info@hotel-hoewen-meersburg.de

Unsere Öffnungszeiten:
11.30 - 14.30 Uhr - ab 17.30 Uhr
Donnerstag Ruhetag

Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Fischer und das
Löwenteam

In gemütlicher Atmosphäre genießen:
Regionale-, vegetarische Küche und
Fisch vom See

Orient küsst Okzident Tintenfisch vom Grill

gefüllt mit Schafskäse
und Spinat dazu ein Garnelenspieß

Cous-Cous

in der Tajine serviert

und mehr ... und mehr ...

VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben,
WER WEISS, ob sie wiederkommen!

Oscar Wilde

MATRATZEN - MÖBEL - BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0

100% Natur!!



perfekter
Comfort!!

einzigartig in
Form und Material!!

Das ultimative
NACKENKISSEN

NATURHAAR BETTEN

Lammwolle, Kaschmir
Kamelhaar - Lama/Alpaca
Wildseide - Baumwolle

Zirbenkiefer

!SONDERAKTION
beim Kauf einer Winterzudecke - Sommerbett gratis

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100% vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

wielath

TORE - TÜREN - FENSTER GMBH

Brandschutztüren



Garagentore

Industrietore



Haustüren

Maybachstraße 5 · 88094 Oberteuringen-Neuhaus
Telefon 0 75 46/9 27-0 · Telefax 0 75 46/9 27-14
E-Mail: info@wielath.com · www.wielath.com

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de